



www.fablab-bayreuth.de

Yomettin Soybaba, 1. Vorsitzender



Pressebericht

Im September 2013 öffnete das FabLab-Bayreuth, die offene Hightech-Werkstatt der Stadt Bayreuth und seiner Region, erstmals ihre Pforten. Das FabLab (Fabrication Laboratory) steht in der Tradition seines Erfinders Prof. Neil Gershenfeld, der im Jahre 2002 am Massachusetts Institute of Technology (MIT) die erste offene Hightech-Werkstatt in Betrieb nahm. Mittlerweile handelt es sich um eine globale Bewegung mit hunderten FabLabs weltweit, die alle nach dem gleichen Gründungskonzept von Prof. Neil Gershenfeld arbeiten.

Ein besonders wichtiges Ziel aller FabLabs ist es, allen Menschen kostenlosen Zugang zu Hightech-Maschinen und damit industriellen Fertigungstechniken zu ermöglichen. FabLabs leisten damit bereits heute einen wichtigen Beitrag zum Schließen der sog. MINT-Lücke. Denn laut Prognose des Verbandes der Elektroingenieure (VDE) wird bis 2020 ein Mangel an 400 000 qualifizierten MINT-Fachkräften erwartet (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik).

Grundlage der erfolgreichen Arbeit in einem solchen Hightech-Labor ist selbstverständlich eine entsprechende digitale Infrastruktur, die allen notwendigen Anforderungen eines solchen Labors entspricht. Wir haben uns deshalb sehr darüber gefreut, dass uns das Unternehmen SBE network solutions GmbH mit seinen beiden Geschäftsführern Hans-Dieter und Jochen Ernst ihre mittlerweile hundertfach bewährte pädagogische Netzwerklösung logoDIDACT[®] kostenlos dem gemeinnützigen Verein FabLab-Bayreuth e. V. zur Verfügung gestellt hat.



Bereits an zwei Bildungseinrichtungen habe ich die pädagogische Netzwerklösung logoDIDACT[®] als verantwortlicher Systembetreuer im Einsatz. logoDIDACT[®] deckt sämtliche Anforderungen eines pädagogischen Netzwerkes einer Bildungseinrichtung ab und geht dabei mit seinem breitgefächerten Leistungsportfolio z. T. sogar darüber hinaus. Insbesondere die einfache Handhabung des Systems und dort u. a. gerade die für den Schulalltag so wichtige Frage nach der Softwareverteilung sind herausragend. Mit dem FabLab-Bayreuth betreue ich nun bereits das dritte pädagogische Netzwerk mit logoDIDACT[®]. „Alles aus einer Hand“ – gerade für logoDIDACT[®] gilt dies uneingeschränkt:

Jugendschutzfilter, Druckquotas und -abrechnungen, Virenschutz, Softwareverteilung, Videovernetzung, didaktische Funktionen, Fernwartung durch den Admin usw. in einem homogenen Leistungspaket, sind Gütezeichen des Alleinstellungsmerkmals von logoDIDACT[®].

Die Installation habe ich an zwei Bildungseinrichtungen selbst vorgenommen. Durch die ausführliche Dokumentation und dem stets freundlichen, kompetenten und vor allem erreichbaren(!) Support von SBE war dies auch ohne Informatikstudium möglich.

Der Einsatz von logoDIDACT[®] unterstützt mich als Lehrer dabei, mein Kerngeschäft wieder stärker in den Fokus zu rücken: den Unterricht. Im FabLab-Bayreuth, unserem Hightech-Labor, ist logoDIDACT[®] mittlerweile unverzichtbar geworden. Unsere aktiven FabLabs nutzen insbesondere u. a. die Möglichkeit, per VPN jederzeit auf die Netzwerkressourcen des FabLabs von Zuhause aus zuzugreifen.

Zusammenfassend bin ich sehr dankbar, vor einigen Jahren auf logoDIDACT[®] gestoßen zu sein. Die Schulserver-Software ist für mich die Antwort auf ALLE Fragen, die im Zusammenhang mit einer pädagogischen Netzwerklösung auftreten könnten.

Schulart:

- Private Wirtschaftsschule Bamberg, 96 Schüler, 25 Arbeitsstationen
- Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, 185 Studierende, 85 Arbeitsstationen
- FabLab-Bayreuth, 20 Arbeitsstationen

Direkte Kontaktaufnahme ist jederzeit möglich.

04.05.2014

Yomettin Soybaba

Systembetreuer, Private Wirtschaftsschule Bamberg

Systembetreuer und stellv. Leiter des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern Bayreuth

Systembetreuer und 1. Vorsitzender FabLab-Bayreuth